

Karl Trinkfass übernimmt Leitung beim ETA Hausruck Landl Cup

GRIESKIRCHEN. Nachdem Fritz Gstatterer vom Schiklub Waizenkirchen nach sechs erfolgreichen Jahren die Organisationsleitung des ETA Hausruck Landl Cup zurücklegte, musste ein neuer Organisator gefunden werden.

Für die nächste zwei Saisonen wird Karl Trinkfass vom Schiklub Taufkirchen diese Funktion übernehmen. Danach ist wieder ein anderer Verein an der Reihe.

Manfred Dolezal vom Schiklub Taufkirchen wird die Aufgaben Administration, Cupwertung, Presse und Webseite weiter fortsetzen. Alexander Hörmann vom



Das Organisations-Team des ETA Hausruck Landl Cup mit dem neuen Leiter Karl Trinkfass (3.v.r.) vom Schiklub Taufkirchen.

Foto: ETA HLC

Schiklub Waizenkirchen kümmert sich um die Finanzen. Bei der ersten Cupsitzung wurde die Zusammenarbeit mit ETA-Geschäftsführer Ferdinand Tischler

für weitere drei Jahre verlängert werden. Die Renntermine für die kommende Saison stehen bereits fest. Los geht der Kampf um den Cup-Sieg diesmal am 14. Jänner

mit den ersten beiden Riesentorläufen in Rußbach. Das bewährte Vereinstraining ist am 8. Februar in Eberschwang. Die Rennen drei und vier werden am 10. Februar ebenfalls in Eberschwang veranstaltet und am Hochficht fällt mit den letzten beiden Läufen am 4. März schließlich die Entscheidung wer die begehrten Cup-Trophäen mit nach Hause nehmen darf. Die Gesamtsiegerehrung ist für den 23. März im Urthof in Peuerbach geplant.

Der Cup startet auch mit einer völlig neu gestalteten Homepage in die neue Saison unter www.landcup.at findet man nicht nur die aktuellen Renntermine und Ergebnisse, sondern auch Hintergrundinfos und mehr. ■